



Amtliches Nachrichtenblatt



DER GEMEINDE SCHWARZAU AM STEINFELD Nr. 85 im Dezember 2018

Bezirk Neunkirchen/ NÖ/ Telefon: 02627/82346/ Fax: 02627/82346-11/ E-Mail: gemeinde@schwarzau-steinfeld.gv.at

Bezug für sämtliche Haushalte von Schwarzau, Föhrenau und Guntrams kostenlos/ Redaktion: Gemeinde Schwarzau/Stfd.

Geschätzte

GemeindebürgerInnen

von Schwarzau, Guntrams und Föhrenau!

Wie alle Jahre hatten wir im November für den **Budgetvoranschlag 2019** Gespräche mit Vertretern des Landes. Darin werden alle Aktivitäten, welche wir Vorhaben diskutiert. Die erfreuliche Nachricht dabei war, dass wir eine positive Finanzspitze haben und damit die Gemeinde ein **sehr gutes Ergebnis** erreicht hat. Viele Gemeinde können leider nicht ausgleichend bilanzieren. Es zeigt, dass wir im Gemeinderat mit unseren finanziellen Mitteln sorgsam umgehen. Denn als Bürgermeister, trage ich dafür auch die Verantwortung. Diese Entwicklung hilft uns sehr bei zukünftigen Gesprächen, wenn es um Finanzierungen geht.

In diesem Zusammenhang wurde auch die **Kirchenplatzsanierung** angesprochen, welche wir nächstes Jahr starten wollen. Bei einem Gespräch mit Frau Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, um welches wir bereits angesucht haben, wollen wir versuchen uns eine zusätzliche Sonderbedarfszuweisung abzuholen. Eine Förderzusage durch die Dorf- und Stadterneuerung ist bereits erfolgt. Bei

der Buckligen Welt wird gerade darum angesucht.

Das **Ortsleitsystem** wurde dieser Tage aufgestellt. Es gibt bereits zahlreiche positive Rückmeldungen, dass diese Informationstafeln eine Aufwertung sind und sehr gut ins Ortsbild passen. Dafür darf ich grundsätzlich Alt Bgm. Alfred Filz danken, der viele **freiwillige Stunden** in dieses



Projekt gesteckt hat. Gemeinsam mit dem Kultur- und Dorferneuerungsverein Schwarzau hat die Gemeinde dieses Vorhaben finanziert, wobei den höheren Anteil der Verein trägt. Herzlichen Dank dafür! Wir erhielten auch für diese Umsetzung des Ortsleitsystems eine Förderung.

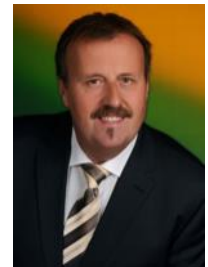
Daran kann man sehen wie gut hier zusammengearbeitet wird.

Ich bin ebenfalls zuversichtlich, dass dies auch mit dem neuen Dorferneuerungsverein Föhrenau gelingen wird. Die erste Veranstaltung am 7.12. hat der Dorferneuerungsverein Föhrenau sehr gut gemeistert und es gab viele BesucherInnen.

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu. Ich darf mich bei den Mitgliedern des Gemeinderates und den Mitarbeitern der Gemeinde Schwarzhau herzlichst für die Zusammenarbeit bedanken. Wir können stolz darauf sein, was wir in diesem Jahr alles geleistet haben. Ihnen geschätzte GemeindebürgerInnen wünsche ich ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familie. Und euch liebe Kinder ein **aufregendes Christkindl** mit vielen Geschenken.

Für das Jahr 2019 wünsche ich von ganzem Herzen ein gesundes und erfolgreiches Jahr!

Euer/Ihr Günter Wolf,
Bürgermeister



Die Gemeindekanzlei ist von Montag, 24. Dezember 2018 (Hl. Abend) bis Montag, 31. Dezember 2018 (Silvester) geschlossen.

Tatjana Vrabetz aus Schwarzhau schaffte es in Innsbruck hoch hinaus

Tatjana Vrabetz aus Schwarzhau am Steinfeld nimmt seit einiger Zeit am Kinder- und Jugendkletterprogramm der ÖTK-Sektion Wr. Neustadt teil. Dabei werden die Kinder und Jugendlichen von ausgebildeten Instruktoren in verschiedenen Kletterdisziplinen ausgebildet.

Tatjana ist nicht nur mit Freude dabei, sondern konnte heuer schon einige sehr gute Platzierungen in Wettbewerben einfahren. Dazu zählen der 2. Platz in der Niederösterreichischen Landesmeisterschaft und der 6. Platz in der Österreichische Staatsmeisterschaft im Klettern für Jugendliche. Zuletzt erlangte sie bei der Kids Boulder Challenge in Innsbruck den 2. Platz.



Foto: Gerhard Vrabetz



Schneeräumungen und Glatteis



Gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung sind alle Eigentümer/innen von Liegenschaften im Ortsgebiet verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die entlang ihrer Liegenschaft vorhandenen Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr vom Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis gestreut werden müssen. Das Unterlassen dieser Pflicht ist strafbar und kann besonders im Schadensfalle sehr viele Unannehmlichkeiten nach sich ziehen.

Wir sind seitens der Gemeinde natürlich bemüht, die Straßenzüge möglichst rasch zu räumen. Leider können wir nicht überall gleichzeitig agieren, weshalb es auch zu Wartezeiten kommen kann. Diese werden oft durch leichtfertig abgestellte Fahrzeuge entlang der einzelnen Straßen verursacht. Hier dürfen wir um Ihre Hilfe bitten, und Sie ersuchen, vorausschauend zu handeln. Der Schnee braucht Platz und kann nur an den Fahrbahnrändern zum Liegen kommen.

Wir bitten auch alle Kfz-Besitzer/innen bei Schneefall ihre Fahrzeuge weitgehend auf Privatgrund bzw. so abzustellen, dass die Räumfahrzeuge ungehindert ihre Arbeit durchführen können. Grundsätzlich sollen auf sämtlichen Straßen zwei Fahrbahnen für den Verkehr freigehalten werden.

Erster Adventmarkt in Föhrenau



Am Freitag, den 7. Dezember gab es rund um das Feuerwehrhaus in Föhrenau eine Premiere: Der Dorferneuerungsverein Föhrenau lud zum ersten Adventmarkt ein. Der Weihnachtsmarkt bot viele Highlights, besonders zu erwähnen wäre der Besuch vom Heiligen Nikolaus—den Gemeinderat Florian Sebesta mimte. Das abwechslungsreiche Programm, die vielen schön geschmückten Hütten und der gute Besucherandrang machten den Adventmarkt zu einer gelungenen vorweihnachtlichen Veranstaltung. Mit dabei waren auch die beiden Bürgermeister Günter Wolf und Bernhard Karnthaler.



Christmas Shopping in Lanzenkirchen

Am 08.12. und 09.12. fand im Cafe Restaurant Adrienn in Lanzenkirchen das erste Christmas Shopping statt. Es wurde von Daniela Ehrenreich (Foto, 2. v.r.) aus Föhrenau mit ihrem Schmuck von der Firma Dekoster organisiert.

Insgesamt waren 12 AusstellerInnen dabei, wo eine große Zahl von BesucherInnen sich über die Produkte informieren und beraten lassen konnten, aber auch das eine oder andere Stück erwerben konnten.

Eine gelungene Veranstaltung die wiederholt werden sollte.



Heizkostenzuschuss 2018/19

Die NÖ Landesregierung hat auf Initiative von Fr. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrätin

Christiane Teschl-Hofmeister beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen

einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2018/19 in der Höhe von **€ 135,--** zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen zu beantragen und zu prüfen.

Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Anträge können bis spätestens 30. März 2019 (einlangend) bei der Gemeinde gestellt werden.

WICHTIG:

Bei der Beantragung sind die E-Card sowie die Einkommensnachweise vorzulegen !



Erhebung der Statistik Austria von Oktober 2018 bis Februar 2019

Statistik Austria führt dzt. im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz die **Österreichische Gesundheitsbefragung** durch. Gesundheitsbefragungen bilden eine unverzichtbare Datenquelle für die Gesundheitsberichterstattung. Mit den gewonnenen Informationen lassen sich Zusammenhänge von Krankheitshäufigkeiten, Gesundheitsverhalten und gesundheitsrelevanten Risikofaktoren analysieren und Unterschiede nach Alter, Geschlecht und weiteren sozialen und umweltbedingten Einflussfaktoren erkennen. Die Gesundheitsbefragung gibt Auskunft über die Inanspruchnahme von Versorgungseinrichtungen und die Teilnahme der Bevölkerung an Präventions- und Früherkennungsangeboten. Die in der Gesundheitsbefragung erhobenen Daten sind eine wichtige Voraussetzung für die Gesundheitspolitik und Versorgungsstellen, um sich an den aktuellen Bedürfnissen der Menschen orientieren zu können.

Rechtsgrundlage der Erhebung sind Verordnungen des Europäischen Parlaments und des Rates (EG. Nr. 1338/2008 sowie 141/2013). Die Republik Österreich ist daher verpflichtet, Informationen zu Gesundheitszustand, Gesundheitsverhalten und zur gesundheitlichen Versorgung der Österreicher und Österreicherinnen zu erheben und zu veröffentlichen.

Nach einem Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister Personen ab 15 Jahren in Privathaushalten in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die **ausgewählten Personen werden durch einen Ankündigungsbrief informiert**, und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Oktober 2018 bis Februar 2019** mit diesen Personen Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese **Erhebungspersonen können sich** entsprechend **ausweisen**.

Damit für alle Gesundheits-Versorgungsregionen Daten vorliegen, ist eine Beteiligung der Bevölkerung unverzichtbar. Österreichweit sollen 15.000 Personen teilnehmen, um aussagekräftige und somit repräsentative Daten zu erhalten.

Weitere Informationen zur Österreichischen Gesundheitsbefragung erhalten Sie unter: Statistik Austria Guglgasse 13 1110 Wien Tel.: 01/711 28 8338 (werktags Mo-Fr 9:00-16:00 Uhr) E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at Internet: www.statistik.at/gesundheitsbefragung



Worum geht es?

Das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung untersucht die Mobilität der Niederösterreicher und Niederösterreicherinnen. Dazu werden Informationen über das Mobilitätsverhalten einer repräsentativ ausgewählten Anzahl von Haushalten und Personen aus dem gesamten Bundesland benötigt.

Die Studie wird von TRICONSLT Wirtschaftsanalytische Forschung Ges.m.b.H. durchgeführt und von HERRY Consult GmbH ausgewertet.

Ihre Angaben sind wichtig!

Unsere Gesellschaft ist mehr denn je eine mobile Gesellschaft. Ob zu Fuß, mit dem Rad, im Auto, im Bus, in der Bahn oder im Flugzeug: Mobilität prägt unseren Alltag. Dabei sind die Bedürfnisse unterschiedlich.

Dafür bitten wir Sie um Angaben zu Ihren Wegen an einem bestimmten Tag sowie um einige haushalts- und personenbezogene Merkmale. Nur so können wir beispielsweise auswerten, ob jüngere Menschen anders mobil sind als ältere.



Die Geschichte der Studie

Diese Mobilitätsbefragung gibt es in Niederösterreich seit 2003 und findet alle 5 Jahre statt. Seitdem werden regelmäßig Daten zur Nutzung von Verkehrsmitteln und zur Alltagsmobilität erhoben. Die letzte Erhebung fand 2013/2014 im Rahmen der österreichweiten Mobilitätsbefragung „Österreich unterwegs“ statt und wird nun mit der Ausgabe 2018 aktualisiert. Ergebnisse werden Mitte 2019 vorliegen.

Die Ergebnisse zum Nachlesen

Gerne können Sie sich auf der Homepage des Landes Niederösterreich ansehen, wie die Ergebnisse dieser Studie aufbereitet werden. Rufen Sie dazu bitte folgenden Link auf:

<http://www.noel.gv.at/mobilitaet>

Dort finden Sie neben weiteren Informationen zum Thema „Mobilität in Niederösterreich“ auch die Ergebnisse der letzten Mobilitätsbefragung in Niederösterreich aus dem Jahr 2013/2014 im Untermenü „Mobilitätsbefragung“ als umfangreiche Broschüre zum Download.

Helfen Sie daher mit, die Verkehrsplanung für uns alle sinnvoll zu gestalten!

Wie groß ist Ihr Aufwand?

Zunächst geht es um einige Angaben aus den befragten Haushalten. Dies dauert nur wenige Minuten. Danach erhalten Sie Unterlagen für einen bestimmten Berichtstag. Dabei geht es um alle Wege des ganzen Tages, die Sie und die Mitglieder Ihres Haushalts zurückgelegt haben, egal ob zu Fuß, per Rad, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder im eigenen Pkw. Auch wenn Sie an diesem Tag überhaupt keine Wege unternommen haben, benötigen wir einige Informationen von Ihnen.

Das zweistufige Verfahren ist erforderlich, um die Erhebung des Berichtstags passgenau für jeden Haushalt durchführen zu können.

Mit allen Ihren Angaben helfen Sie uns, ein vollständiges Bild der Alltagsmobilität in Niederösterreich zu erhalten.

Danach ist die Erhebung für Sie abgeschlossen.

Schritt 1: Ihr Haushalt

Zeitbedarf: etwa 5-10 Minuten



Kurz danach senden wir Ihnen per Post Informationen zur Erhebung am Berichtstag zu.

Schritt 2: Ihr Berichtstag

Zeitbedarf: etwa 10 Minuten pro Person im Haushalt



Es geht auch Online!

Sie und die Mitglieder Ihres Haushalts können beide Fragebogenteile auch über das Internet ausfüllen, die Zugangsdaten dazu finden Sie im Anschreiben. Dort können Sie die vollständige Befragung sofort starten, d.h. Sie können auch gleich die an Ihrem Berichtstag zurückgelegten Wege angeben.



<https://noel18.haushaltsbefragung.at>

Ihr Berichtstag

Den Berichtstag teilen wir jedem Haushalt mit. Dieser Wochentag wird mithilfe statistischer Zufallsverfahren ausgewählt. Waren Sie an diesem Tag gar nicht außer Haus, kann nicht einfach ein anderer Tag gewählt werden. Wir wollen die Mobilität so abbilden, wie sie in Wirklichkeit ist – und nicht immer bewegen sich alle. Es ist also nicht möglich, den Wochentag gegen einen beliebigen anderen Tag zu tauschen.

Warum Ihr Haushalt?

Die Studie basiert auf einer gesteuerten Zufallsauswahl von Haushalten und den darin lebenden Personen. Ihre Teilnahme ist deshalb so wichtig, weil wir nicht einfach irgendjemanden befragen können – eine repräsentative Hochrechnung wäre dann nicht mehr möglich.

Machen Sie mit und gewinnen Sie

Als Dankeschön für Ihre Teilnahme verlost das Land Niederösterreich unter allen vollständig ausgefüllten Fragebögen (beide Erhebungsteile) attraktive Sachpreise. Füllen Sie dazu bitte den beiliegenden roten Teilnahmechein aus und senden Sie ihn zusammen mit dem Fragebogen im Rückantwortkuvert zurück. Der Teilnahmechein wird sofort nach Erhalt von Ihren Antworten getrennt und separat bis zur Verlosung aufbewahrt. Selbstverständlich werden Ihre Daten nur zum Zweck der Verlosung verwendet und nicht weitergegeben. Die GewinnerInnen werden im Frühjahr 2019 schriftlich benachrichtigt.



Das können Sie gewinnen!

- 3 Übernachtungs-Packages** für 2 Personen inkl. Eintrittskarten zur Landesausstellung 2019 in Wiener Neustadt
- 100 x 2 Eintrittskarten** für die Landesausstellung 2019 in Wiener Neustadt
- 3 x 2 Niederösterreich-Card** - Freier Eintritt zu über 300 Ausflugszielen





info@belarus-kinder.net
www.belarus-kinder.net
Tel.: 02742/ 9005 - 15466
Fax: 02742/ 9005 - 13133
Mobil: ++43 676 9804275

ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS

Projektleitung: MARIA HETZER
per Adresse: NÖ Landesjugendreferat
Landhausplatz 1, Haus 9, 3109 St. Pölten

Sommer 2019 - 25 Jahre Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“

Tschernobyl ist nicht vorbei!

Gastfamilien für den Sommer 2019 gesucht!

24.- 28. Oktober 2018

- * Österreichische Gastfamilien zu Besuch bei „ihren“ belarussischen Kindern in Chisow und Barzuki
- * Auswählen der neuen Kinder für 2019 im Bezirk Chotimsk



Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet Weißrusslands (Belarus) nieder. Sehr viele Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor erhöhter Strahlung ausgesetzt.

Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung, bei gesunder Ernährung ist besonders für Kinder sehr wertvoll. Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer bis zu 250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen.

Die Kinder zwischen 9 und 15 Jahren werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut.

Die Kinder kommen aus bedürftigen Familien, sind erholungsbedürftig, aber nicht krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein (Fahrt-)Kostenbeitrag in der Höhe von € 140,- geleistet werden.

Für Sponsoren/Paten, die sich an den Kosten beteiligen (z.B. Kostenbeitrag für ein Kind), sind alle sehr dankbar.

Gastfamilien gesucht für den Sommer 2019

Termine:

Sa., 22.6. – So., 14.7.2019

Sa., 13.7. – So., 4.8.2019

Sa., 3.8. – So., 25.8.2019

**3 Wochen in Österreich bedeuten
Erholung
für Körper und Seele der Kinder!**

Informationen: Tel.: 02742 9005 15466 (NÖ Landesjugendreferat) oder 0676 96 04 275
www.belarus-kinder.net oder info@belarus-kinder.net

Maria Hetzer

Leitung, Organisation u. Durchführung
des Projektes „Erholung für Kinder aus Belarus“

St.Pölten, Ende 2018/Anfang 2019

Unterstützt durch



myAustrian



Spendenkonto:
NÖ Landes-Hypothekenbank AG
„Erholung für Kinder aus Belarus“
IBAN: AT62 5300 0038 5500 5319
BIC: HYPNATWWXXX

GEMEINDE SCHWARZAU AM STEINFELD

VERANSTALTUNGSVORSCHAU 2019

05.01.2019	Ball der SPÖ im VAZ Schwarza u.a.St.
19.01.2019	Bauernball der VP Schwarza u im VAZ Schwarza u.a.St.
26.01.2019	4. Bretteldorfer Feuerwehrball im Gasthaus Koglbauer / FF Föhrenau
27.01.2019	Kindermaskenball / Gemeinde Schwarza u
16.02.2019	Faschingsfeier der Pensionisten im VAZ Schwarza u.a.St.
03.03.2019	Winterfaschingswanderung / KDV
08.03.2019	Veranstaltung zum Internationalen Frauentag / Gesunde Gemeinde Schwarza u
16.03.2019	Ortssäuberung
12.04.2019	Schlosskonzert in der Justizanstalt / KDV
20.04.2019	Osterfeuer in Guntrams / Dorferneuerungsverein Guntrams
10.05.2019	Workshop "Energie-Reich!" / Gesunde Gemeinde
18.05.2019	Schnitzeljagd / VP Schwarza u.a. St.
24.05.2019	Themenwanderung "Energie-Reich!" / Gesunde Gemeinde
02.06.2019	Grillfest im Pfarrhof / Pfarre Schwarza u
05.06.2019	Blutspendeaktion FF Föhrenau von 16 - 20 Uhr
09.06.2019	Würstel- und Blunzenkirtag / VP Schwarza u.a.St.
21.06.2019	Johannesfeuer / Pfarre Föhrenau
22.06.2019	Sonnwendfeier / Seniorenbeirat + JVP Schwarza u.a.St.
23.06.2019	Johannikirtag im Festzelt am Sportplatz / KDV
23.06.2019	Kirtag / Pfarre Schwarza u
28.-30.06.2019	Feuerwehrfest FF Föhrenau
27.07.2019	Pensionistenheurigen bei der Sportanlage
Juli/Aug. 2019	Ferienspiel - nähere Informationen folgen noch
9.-11.08.2019	Feuerwehrfest FF Schwarza u am Steinfeld
15.08.2019	Kirtag / Pfarre Föhrenau
17.-18.08.2019	Dorffest Guntrams / Dorferneuerungsverein Guntrams
24.08.2019	Gemeindeausflug für Pensionisten und Senioren / Ausschuss f.Generationen u.Soziales
31.08.2019	Pfarrausflug / Pfarre Schwarza u
14.09.2019	Brezeln und Bier am Sportplatz / KDV
21.09.2019	Uferlauf der Gemeinde Schwarza u am Steinfeld
22.09.2019	70jähriges Gründungsfest und Einweihung des WLF der FF Föhrenau
04.10.2019	Kochkurs / Gesunde Gemeinde Schwarza u
05.10.2019	Ausflug / VP Schwarza u
06.10.2019	Erntedankfest in Schwarza u.a.St. / Seniorenbeirat
18.-20.10.2019	Theater / Kulisse Schwarza u
27.10.2019	Kürbisschnitzen im Feuerwehrhaus Schwarza u.a.St. / Krampusgruppe Schwarza u
03.11.2019	Baby- und Kinderflohmarkt / KDV
16.-17.11.2019	Leopoldiheuriger FF Schwarza u am Steinfeld
30.11.-01.12.19	Schwarzauer Advent am Sportplatz / KDV
01.12.2019	Christbaumbeleuchtung in Schwarza u / Gemeinde und KDV
07.12.2019	Schwarzauer Perchtnacht bei der Sportanlage / Krampusgruppe Schwarza u
08.12.2019	Seniorenweihnachtsfeier / Seniorenbeirat
13.12.2019	Punschstand / Ausschuss für Generationen u. Soziales
21.12.2019	Guntramser Advent / Dorferneuerungsverein Guntrams